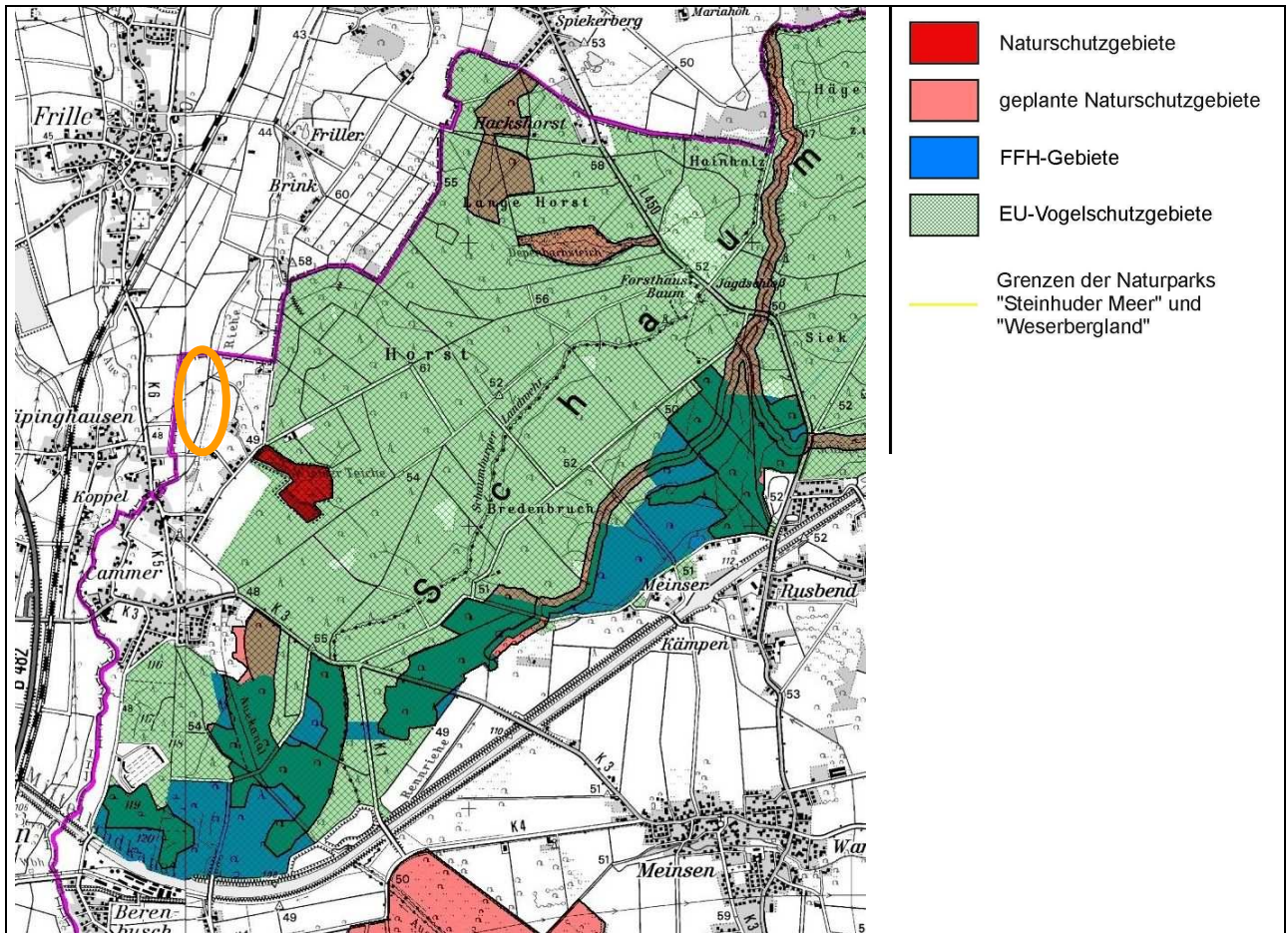




<b>1. Projekttitlel</b>	<b>Renaturierung der Riehe-Niederung</b>		<b>Projekt-Nr.:</b>
<b>2. Projektbeschreibung</b>	<p>Die Riehe ist ein kleiner Bach, der bei Cammer entspringt, nach Norden fließt und bei Lahde in die Gehle mündet. An einigen Abschnitten findet bis unmittelbar an seine Ufer derzeit Ackernutzung statt.</p> <p>Für die Riehe existiert ein Entwicklungskonzept, das an einzelnen Stellen bereits im Rahmen von Ausgleichsmaßnahmen umgesetzt wurde. In diesem Die einzelnen Maßnahmen im Rahmen dieses Projektes sind: Entwicklung von Gewässerrandstreifen mit Grünlandbrache, Umwandlung von Ackerland in extensiv genutztes Grünland sowie Pflanzung von Kopfbäumen entlang der Riehe als regionales Landschaftselement. Hierzu müssen die betreffenden Ufer- und Randstreifenbereiche angekauft werden. Die Projektkosten teilen sich auf in ca. 40 % für die Renaturierungsmaßnahmen und ca. 60 % für Flächenerwerb.</p> <p>Ein besonderer Hintergrund der Renaturierungsmaßnahmen ist, dass im direkt angrenzenden Schaumburger Wald (FFH-Gebiet) das Große Mausohr zu Hause ist, eine Fledermausart, die im Anhang II und IV der FFH-Richtlinie aufgeführt wird. Die Renaturierung der Riehe-Niederung soll dem Großen Mausohr einen Jagd-Lebensraum erschließen und so dazu beitragen, dass die Population im Schaumburger Wald erhalten bleibt und sich entwickeln kann.</p>		
<b>3. Projektträger</b>	Stadt Bückeberg		
<b>4. Ansprechpartner</b>	Frau Ilse Büscher, Tel. (05722) 206-169, Jörg Klostermann, Tel. (05722) 206-113		
<b>5. Projektpartner</b>			
<b>6. Projektkosten</b>	Nettokosten:	ca. 45.000 €	Bruttokosten: ca. 50.000 € *
<b>7. Projektfinanzierung</b>	EU-Mittel:	24.750 €	(55 % der Nettokosten)
	Projektträger:	25.250 €	(kommunale Kofinanzierung)
	Summe:	ca. 50.000 €	
<b>8. Zeitplanung</b>	Geplanter Beginn: Frühjahr 2010		Geplanter Abschluss: Herbst 2010
<b>9. Projektbausteine</b>	<input type="checkbox"/> nein (in sich abgeschlossenes Projekt) <input checked="" type="checkbox"/> ja (weitere Projektbausteine geplant)		
	Wenn ja, welche? ...		
<b>10. Förderfähigkeit</b>	<input type="checkbox"/> ZILE-Richtlinie; Nr.: .....		<input checked="" type="checkbox"/> Richtlinie „Maßnahmen zur Entwicklung von Natur & Landschaft“
<b>11. REK-Bezug</b>	REK-Handlungsfeld: „Landkultur und Kulturlandschaft“		REK-Projekt: <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein „Gewässerentwicklung u. Hochwasservorsorge“
<b>12. Projektmerkmale</b>	<input checked="" type="checkbox"/> investiv; <input type="checkbox"/> nicht investiv	Beteiligte Akteure: .....	Publikationen:.....
<b>13. LAG-Beschluss</b>	6. LAG-Sitzung (18.11.09)	25 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen      0 Enthaltungen

\* Die Bruttosumme ist nicht gleich 119% der Nettosumme, weil einzelne Positionen nicht mehrwertsteuerpflichtig sind.

**Karten und Fotos (Wiegand):**



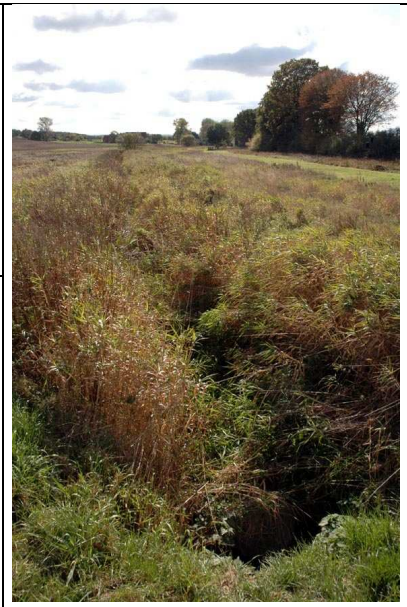
Schutzgebiete im LK Schaumburg rund um die Riehe (oranges Oval)  
(Karte: LK Schaumburg, UNB; Kartengrundlage: TK 50, Hrsg.: LGLN)



Rieheniederung nahe der Landkreisgrenze: Maisfelder grenzen an die Riehe an.



Rieheniederung an der Straße Holzkamp: Blick nach Norden



Bereits naturnah gestalteter Abschnitt